



Verwaltungsgemeinschaft Wemding

Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung)

**Verfahren: TERAwin Grundstücksverwaltung
Verarbeitungstätigkeit: TERAwin-BEI: Abrechnung von
grundstücksbezogenen Beiträgen**

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verwaltungsgemeinschaft Wemding
Marktplatz 3
86650 Wemding

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter
Secure Consult GmbH
Postfach 12 25
86522 Schrobenhausen
dsb.vgwemding@secure-consult.com

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

a. Zwecke der Verarbeitung

Abrechnung von grundstücksbezogenen Beiträgen
Verwaltung der Grundstücke und Gebäude

b. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Art. 6 DSGVO in Verbindung mit
Art. 6, 7, 21, 22, 23, 24, 56, 57 und 62 Gemeindeordnung
(GO), Art. 4 Abs. 2 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung
(VgemO),
§ 1, 17 und 22 Gesetz über Kommunale Zusammenarbeit
(KommZG), Art. 2, 5, 5a und 9 Kommunalabgabengesetz (KAG),

§§ 1, 127 - 135 c, 136 - 141, 165 - 170, 171 a - e, § 172, § 200
Baugesetzbuch (BauGB), Baunutzungsverordnung (BauNVO) und die
aufgrund dieser Rechtsvorschriften erlassenen kommunalen Satzungen;

§ 4 Verordnung über den automatisierten Abruf von personenbezogenen Daten
aus dem Liegenschaftskataster (ALB-Abrufverordnung - ALBV)

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

ja, es erfolgt Datenübermittlung

Lfd-Nr. / Empfänger / Anlass der Datenübermittlung

1. Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ADBV):
Aktualisierte Adressen der Grundstückseigentümer nach Art. 11 Vermessungs- und
Katastergesetz (VermKatG) i.V.m. § 4 Verordnung über den automatisierten Abruf
von personenbezogenen Daten aus dem Liegenschaftskataster (ALB-
Abrufverordnung - ALBV) und den öffentlich- rechtlichen Vereinbarungen zwischen
Kommune und ADBV

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

es erfolgt KEINE Datenübermittlung an ein Drittland oder an eine internationale
Organisation

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Lfd-Nr. / Löschfrist bzw. Aufbewahrungsfrist: TERAwIn - BEI:

Beitragberechnungsgrundlagen (z.B. Gebäude, Geschossflächen, Vollgeschossen)
dürfen nicht gelöscht werden, weil sie auch für zukünftige beitragspflichtige
Maßnahmen benötigt werden. Erschließungs- / Straßenausbaudaten (z.B.
Baukosten, Abrechnungen eines Gebietes, Beiträge pro Grundstück) werden aus
beitragsrechtlichen Gründen für die normale Nutzungsdauer einer Straße und damit
mindestens 25 Jahre lang benötigt, um nachweisen zu können, dass eine neue
Straßenbaumaßnahme erforderlich ist. Zudem dürfen Buchungssätze nicht vor
Ablauf der fünfjährigen Zahlungsverjährung gelöscht werden (Art. 13 Abs. 1 Nr. 5
Buchst a KAG i. V. mit § 228 Abgabenordnung). Zu beachten ist ferner die
sechsjährige Aufbewahrungspflicht für Belege (§ 37 Abs. 1 S. 1 Nr. 7 i.V.m. § 82 Abs.
2 Sätze 2 - 4 KommHV-Kameralistik und § 33 Abs. 1 S. 1 Nr. 7 i.V.m. § 69 Abs. 2
Sätze 2 - 5 KommHV-Doppik).

7. Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 10 BayDSG in Verbindung mit Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Behörde/Kommune, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Die Übermittlung personenbezogener Daten für Zwecke der Werbung oder des Adresshandels ist nur zulässig, wenn die betroffene Person eingewilligt hat (§ 44 Absatz 3 Satz 1 BMG i. V. m. Artikel 6 Absatz 1 lit. a DS-GVO). Die Einwilligung kann nach Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO jederzeit gegenüber der Stelle widerrufen werden, gegenüber der die Einwilligung zuvor erteilt wurde.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Gegebenenfalls sind Sie gesetzlich oder vertraglich dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten anzugeben.

10. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Aufsichtsbehörde gegenüber öffentlichen Stellen ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz
Postfach 22 12 19, 80502 München (Postanschrift)
Wagmüllerstraße 18, 80538 München (Hausanschrift)

Telefon: 089/212672-0

Fax: 089/212672-50

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Internet: www.datenschutz-bayern.de